

# Zwei Personen ganz verschieden

von Johann Wolfgang von Goethe

Notizen / Anmerkungen

- 1 Zwei Personen ganz verschieden \_\_\_\_\_
- 2 Luden sich bei mir zu Tafel, \_\_\_\_\_
- 3 Diesmal lebten sie in Frieden, \_\_\_\_\_
- 4 Fuchs und Kranich, sagt die Fabel. \_\_\_\_\_
  
- 5 Beiden macht ich was zurechte, \_\_\_\_\_
- 6 Rupfte gleich die jüngsten Tauben; \_\_\_\_\_
- 7 Weil er von Schakals Geschlechte, \_\_\_\_\_
- 8 Legt ich bei geschwollne Trauben. \_\_\_\_\_
  
- 9 Langgehälstes Glasgefäße \_\_\_\_\_
- 10 Setzt ich ungesäumt dagegen, \_\_\_\_\_
- 11 Wo sich klar im Elemente \_\_\_\_\_
- 12 Gold- und Silberfischlein regen. \_\_\_\_\_
  
- 13 Hättet ihr den Fuchs gesehen \_\_\_\_\_
- 14 Auf der flachen Schüssel hausen, \_\_\_\_\_
- 15 Neidisch müßtet ihr gestehen: \_\_\_\_\_
- 16 Welch ein Appetit zum Schmausen! \_\_\_\_\_
  
- 17 Wenn der Vogel ganz bedächtig \_\_\_\_\_
- 18 Sich auf einem Fuße wiegte, \_\_\_\_\_
- 19 Hals und Schnabel, zart und schwächig, \_\_\_\_\_
- 20 Zierlich nach den Fischlein schmiegte. \_\_\_\_\_
  
- 21 Dankend freuten sie beim Wandern \_\_\_\_\_
- 22 Sich der Tauben, sich der Fischchen; \_\_\_\_\_
- 23 Jeder spottete des andern \_\_\_\_\_
- 24 Als genährt am Katzentischchen. \_\_\_\_\_
  
- 25 Willst nicht Salz und Schmalz verlieren, \_\_\_\_\_
- 26 Mußt, gemäß den Urgeschichten, \_\_\_\_\_
- 27 Wenn die Leute willst gastieren, \_\_\_\_\_
- 28 Dich nach Schnauz und Schnabel richten. \_\_\_\_\_

Das Gedicht „[Zwei Personen ganz verschieden](#)“ von [Johann Wolfgang von Goethe](#) ist auf abi-

pur.de veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Johann Wolfgang von Goethe	<b>Titel</b>	„Zwei Personen ganz verschieden“
<b>Verse</b>	28	<b>Wörter</b>	136
<b>Strophen</b>	7		

## Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

### Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---



**Hauptteil der Gedichtanalyse**

**Aufbau**

Verse und Strophen

Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)

Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.

Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**Hauptteil der Gedichtanalyse**

**Sprache**

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



**Schlussteil**

**Gedichtinterpretation**

- Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?
- Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?
- Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?
- Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?
- Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?
- Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website [abi-pur.de](http://abi-pur.de).

Zum Autor [Johann Wolfgang von Goethe](#) befinden sich in unserer Datenbank 1611 Gedichte.